

## Neustart Musikland Baden-Württemberg

Baden-Württemberg gilt zu Recht als „Musikland“ innerhalb der deutschen Kulturlandschaft. Ein so reiches und vielfältiges Musikleben in Spitze und Breite – sowohl in der professionellen Musik als auch im Amateurbereich – ist in anderen Regionen Deutschlands kaum zu finden. Reichtum bedeutet aber auch Verantwortung und Verpflichtung. Nach einjährigem Lockdown müssen wir festhalten: Das Musikland Baden-Württemberg ist in seinen Grundfesten bedroht. Jede weitere Fortschreibung des strikten Lockdowns befördert zugleich irreversible Beschädigungen in vielen Bereichen des Musiklebens. Umso mehr benötigen wir einen verantwortungsvollen Umgang mit Lockerungen und Öffnungen, benötigen wir Motivation und Perspektive bei allen am Musikleben Beteiligten. Dies gilt umso mehr in Zeiten, in denen sich mehr und mehr abzeichnet, dass es langfristig eher um den Umgang mit der Pandemie geht als darum, ausschließlich Inzidenzzahlen Rechnung tragen zu wollen.

Das bedeutet konkret:

### Kurzfristige Öffnungsstrategie

1. Wenn die Schulen wieder öffnen, muss auch der schulische und außerschulische Musikunterricht in allen Bereichen, auch in der Amateurmusik, wieder möglich sein.
2. Wenn der Einzelhandel wieder vollständig öffnet, müssen auch Musikveranstaltungen mit begrenzter Personenzahl aufgrund bestehender und in der Vergangenheit erfolgreicher Hygienekonzepte wieder ermöglicht werden.
3. Wenn die Gastronomie wieder öffnet, müssen auch Proben und Aufführungen in der Amateurmusik wieder vollständig möglich sein. Hierzu bedarf es einer Unterstützung bei der Finanzierung von Schnelltests. Bei etwa 1 Million Musizierenden allein im Amateurbereich ergibt sich ein Bedarf von ca. 30 Millionen Schnelltests pro Jahr.

Ab September 2021 ist davon auszugehen, dass ein hoher Impfschutz in der Bevölkerung besteht. Deshalb fordern wir:

1. Wiederaufnahme des Konzert- und Probenbetriebs im gesamten Musikbereich. Dafür sind Testungsstrategien und effektive Zugangskontrollen zu entwickeln.
2. Gemeinsam mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport sowie dem Ministerium für Wissenschaft und Kunst muss für den Neustart des Musiklandes Baden-Württemberg ein nachhaltiges Signal für das Musikleben im Land ausgesendet werden. Der Landeskongress der Musikpädagogik in Weingarten im Oktober 2021 ist dafür ein geeignetes Forum.
3. Das Land Baden-Württemberg hat den Sport, durch den neuen Solidarpakt IV mit mehr als 100 Millionen Euro an jährlichen Zuwendungen bis zum Jahr 2026, auf vorbildliche Weise zukunftsfähig gemacht. Das Musikleben im Land erwartet aus nachvollziehbaren Gründen hier ebenfalls ein zeitnahes Äquivalent an Unterstützung. Ein Ausbleiben derselben würde auf erhebliches Unverständnis bei den nahezu zwei Millionen Musizierenden des Landes stoßen.

Der Landesmusikrat als Vertreter aller Dachverbände bittet um eine rasche Aufnahme des Dialogs zum Neustart des Musiklands Baden-Württemberg.

03. März 2021

Prof. Dr. Hermann J. Wilske  
Präsident des Landesmusikrats Baden-Württemberg

Christoph Palm  
Oberbürgermeister a.D.  
Präsident des Landesmusikverbands  
Baden-Württemberg

## Mitunterzeichner des Appells „Neustart Musikland Baden-Württemberg“

**Prof. Udo Dahmen**

Vizepräsident des Deutschen Musikrats

**Dr. Alexander Becker MdL**

Geschäftsführer des Max-Reger-Instituts

**Dr. Patrick Rapp MdL**

Präsident des Bundes deutscher Blasmusikverbände e.V.

**KMD Matthias Hanke**

Landeskirchenmusikdirektor der  
Evang. Landeskirche in Württemberg

**Prof. Siegfried Bauer**

Vorstandsmitglied Stiftung „Singen mit Kindern“

**Tilman Heiland**

Präsident des Bundesverbands Musikunterricht e.V.  
Landesverband Baden-Württemberg

**Friedrich-Koh Dolge**

1. Vorsitzender des Landesverbands  
der Musikschulen in Baden-Württemberg

**RA Christian Heieck**

Vorsitzender des Vorstands  
Prof. Engler-Stiftung-Musikbildung  
Altensteig

**Peter Seiler, Komponist**

1. Vorsitzender des Dt. Komponistenverbands  
Landesverband B.W.

**Gerald Mertens**

Geschäftsführer/CEO,  
Deutsche Orchestervereinigung e.V.

**Cornelius Hauptmann**

Vorstandsvorsitzender des  
Tonkünstlerverbands Baden-Württemberg e.V.

Vorstandsvorsitzender des Deutschen  
Tonkünstlerverbands

**Prof. Dr. Georg Brunner**

PH Freiburg, Institut für Musik

**Volker Rausenberger**

Vorsitzender des Landesverbandes Baden-Württemberg  
im Deutschen Akkordeon Lehrer Verband

**Reinhold Frank**

Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft der  
Sing-, Tanz- und Spielkreise in Baden-Württemberg e.V.

Vorsitzender des Landesverbands der  
Heimat- und Trachtenverbände Baden-Württemberg  
e.V.

**LKMD Kord Michaelis**

Landeskirchenmusikdirektor  
der Evangelischen Landeskirche in Baden

Präsident der Direktorenkonferenz Kirchenmusik in der  
Evangelischen Kirche in Deutschland

**Dr. Jörg Schmidt**

Präsident des Schwäbischen Chorverbandes

**Peter Huber**

Vorsitzender Akkordeonjugend Baden-Württemberg

**Prof. Dr. Peter Overbeck**

Vorsitzender der Händel-Gesellschaft Karlsruhe e. V.

Vorsitzender der Jury des Händel-Jugendwettbewerbs  
der Händel-Gesellschaft Karlsruhe e. V.

**Prof. Dr. Klaus K. Weigele**

Akademiedirektor  
Landesakademie für die musizierende Jugend in Baden-  
Württemberg

**Eckhart Fischer**

Vorstandsvorsitzender  
Jazzverband Baden-Württemberg e.V.

**Thomas Acker**

Vorsitzender des Landesverbands Baden-Württemberg  
der Jeunesses Musicales Deutschland

**Claus Hässler**

Präsident von Percussion Creativ e.V.

**Carmen Börsig**

1. Vorsitzende Deutscher Zithermusik-Bund  
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

**Thomas G. Wagner**

c.o. Landesvorsitzender  
der Fachgruppe Musik in ver.di Baden-Württemberg

**Harald Schwer**

Vorsitzender der Jazz Initiative e.V. Stuttgart

**Martin Trostel**

1.Vorsitzender Jazzclub Tübingen

**Martin Keller**

1.Vorsitzender IG Jazz Stuttgart e. V.

**Sabine Seelow**  
Jazzclub Session 88, Schorndorf

**Gisela Kirchberg-Krüger**  
amtierende Landesobfrau der Badischen Posaunenarbeit

**KMD Michael Braatz-Tempel**  
Vorsitzender des Landesverbands der Evangelischen  
Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusiker Badens

**Pfarrerin Susanne Labsch**  
Vorsitzende des Landesverbands  
der evangelischen Kirchenchöre in Baden

**Dietmar Winter**  
Vorsitzender des Jazzclubs Schwäbisch Hall e.V.

**Prof. Dr. Thomas Seedorf**  
1. Vorsitzender der Internationalen  
Händel-Akademie Karlsruhe

**Ekkehard Hessenbruch**  
1. Vorsitzender des Pädagogischen Förderkreises  
des Dt. Tonkünstlerverbands, LV Baden-Württemberg

**Präsident KMD Peter Ammer**  
Verband Evangelischer Kirchenmusik in Württemberg  
e.V.

**KMD David Dehn**  
Vorsitzender Bereich „Chöre“ im  
Verband Evangelischer Kirchenmusik  
in Württemberg e.V.

**Ullrich Eidenmüller**  
Bürgermeister a.D., Vorsitzender KlangKunst  
in der Hemingway Lounge e.V. Karlsruhe

**Rudolf Kolmstetter**  
1. Vorsitzender Jazzclub Singen e.V.

**Johannes Pfeffer**  
Vorsitzender der Chorjugend im  
Schwäbischen Chorverband

**KMD Hans-Ulrich Nonnenmann**  
Landesposaunenwart  
Evangelische Posaunenarbeit in Württemberg

**Manfred Kappler**  
Präsident  
Deutscher Harmonika-Verband e.V.  
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

**Mehmet Ungan & Johannes Kieffer**  
Vorsitzende  
Orientalische Musikakademie Mannheim e.V.

**Aart Gisolf**  
1. Vorsitzender Jazzinitiative-Schwetzingen

**Nico Zimmermann**  
Landesstabführer Landesfeuerwehrverband e.V.  
Fachbereich Musik

**Hartmut Lenz**  
1. Vorsitzender des Jazzclubs Armer Konrad e.V.

**Volker Haunschild**  
1. Vorsitzender Jazzclub Heidelberg -  
Vereinigung für improvisierte Musik e.V.

**Dr. Jörg Schmidt**  
Präsident des Schwäbischen Chorverbandes

**Marcel Dreiling**  
Musikdirektor des Schwäbischen Chorverbandes

**Inge Goralewski**  
Vorsitzende Landes-Hackbrett-Bund  
Baden-Württemberg